

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 21. Juni 1872



Raths-Protocoll
über die Sitzung des Gemeinderathes vom 21. Juni 1872

Anwesende:

Bürgermeister Josef Pörtl — Vorsitzender.
Vicebürgermeister Moriz Crammer.

Die Gemeinderäthe: Josef Ernst, Carl Edelbauer, Franz Greiner, Ferdinand Gründler, Josef Haller, Carl Holderer, Carl von Koller, Thomas Mooshammer, Georg Pointner, Franz Schachinger Josef Theißig, Alois Vogl, Wenzl Wenhart, Josef Werndl, Franz Wickhoff.

Schriftführer Dr. Parger.

Das Protokoll über die letzte Sitzung wird vorgelesen und richtig befunden.

I. Section Hr. Vicebürgermeister Crammer referirt:

Gesuche um Ueberlassung des Stadttheaters.

Referent beantragt das Theater für der Saison 1872/73 dem Herrn Friedrich Kriwanek, derzeit Theater Director in Krems unter den in der Gemeinderathssitzung vom 3. v.Mts. festgesetzten Bedingungen zu überlassen.

Beschluß nach Antrag.

Der Bürgermeister überlässt für die Dauer der Beratung des nächsten Gegenstandes der Tagesordnung den Vorsitz dem Hrn. Vicebürgermeister Crammer.

Hr. G.R. Josef Werndl referirt:

Recurs der Anna Gebak wider das gemeinderäthliche Erkenntniß vom 27. April 1872 Z. 2418, womit sie zur Zalung des Lohnbetrages pr 4 fl 59 kr an die in ihren Diensten gestandene Magd Anna Wolmutseder verurteilt wurde.

Referent beantragt, das gemeindeämtliche Erkenntniß aus den Gründen desselben zu bestätigen. Der Antrag wird einhellig angenommen.

Hr. Vicebürgermeister Crammer referirt:

Normirung der Hundesteuer für 1872/73.

Referent beantragt, die Steuer wieder mit 2 fl öW festzusetzen, die Einhebung in derselben Weise wie im Vorjahre zu veranlassen und zur Kontrolle der Hundseigentümer zur Angabe jene Wohnparteien, die Hunde besitzen zu verhalten.

Der Antrag wird angenommen.

II. Section Hr. G.R. Theißig referirt:

Bericht des Kasseamtes, womit die Journalabschlüsse pro Mai 1872 vorgelegt werden.

Referent bemerkt, daß das Kassajournale geprüft und richtig befunden wurde.

Wird zur Kenntniß genommen.

III. Section Hr. G.R. Haller referirt:

Gesuch des Gasfabrikdirector Hrn. Pettenkofer um mietweise Ueberlassung eines Theiles des der Gemeinde gehörigen Hauses Nr 204.

Der Gemeinderath beschliesst dem Sectionsantrage gemäß in der Vermietung der oberen Lokalitäten des Hauses Nr. 204 an den Gasfabrikdirektor einzugehen und beauftragt die Bausektion wegen der vorerst notwendigen Adaptirung dieser Räumlichkeiten nach eigenem Ermessen das Weitere zu veranlassen.

Hr. G.R. Mooshammer referirt:

Gesuch der Frau Maria Rinner zur Genehmigung des Planes zur Erweiterung und teilweisen Abänderung ihres in Ausführung begriffenen Hausbaues auf der Ennsleiten.
Die Versammlung beschließt mit Stimmenmehrheit (4 Stimmen dagegen) der Gesuchstellerin die beabsichtigte Erweiterung u. teilweise Abänderung ihres Hauses dem neuerlich vorgelegten Plane gemäß nach vorläufiger Einvernehmung der Anrainer zu gestatten.

IV. Section Hr. G.R. Vogl referirt.

Rechnungsabschluß über die Vermögens Gebahrung der städt. Versorgungs-Anstalten im J. 1871.
Der vorgelegte Rechnungsabschluß wird auf Grund der vorgenommenen Prüfung Seitens des Gemeinderathes genehmigt.

Gesuch der Maria Eiblwimmer um Bewilligung einer Unterstützung aus dem Armenfonde.
Der Bittstellerin wird für jedes ihrer 3 Kinder eine wöchentliche Unterstützung von 15 kr öW bewilligt.

Gesuch der Therese Kaindl um Bewilligung eines Kurkostenbeitrages.
Bittstellerin wird abgewiesen.

Gesuch des Lorenz Riedl um Bewilligung einer Unterstützung.
Dem Gesuchsteller wird eine wochentl. Unterstützung von 15 kr bewilligt.

Gesuch der Josefa Nömaier um Zalung von Krankheitskosten aus Gemeindemitteln.
Wird abgewiesen.

Gesuch des Johann Zierer um Verleihung einer Pfründe.
Wird beschlossen, den Bittsteller bei der nächster Erledigung einer Pfründe zu berücksichtigen.

Ansuchen der Witwe Anna Stermann um Gewährung des Unterstandes in einem städt. Versorgungshause.
Wegen Raummangel wird Bittstellerin vorläufig in Vormerkung genommen.

Hr. G.R. Wenhart referirt:

Commissionsgutachten über der Reorganisirung des hiesigen Volksschulwesens.
Nach Vorlesung des Comissions-Protokolles beantragt Referent, der Gemeinderath beschliesse, für die 8 klassige Volks- und Bürgerschule Steyr ein neues, zweck-entsprechendes Gebäude auf einem geeigneten allsogleich auszumittelnden Platze aufzuführen, der Bau im nächsten Jahre in Angriff zu nehmen und die hiezu erforderlichen Geldmittel, wenn notwendig, im Wege eines Anleihens zu beschaffen.

Bezüglich des wegen Errichtung der 6. Klasse an der städt. Mädchenschule als notwendig bezeichneter Adaptirungsbaues sowie der Herstellung eines Zweigkanales daselbst wird beantragt

die Bau- u. Schulsection zu beauftragen nach vorausgegangener Augenscheinname dem Gemeinderathe in nächster Sitzung Bericht zu erstatten und geeignete Anträge zu stellen. Die Sectionsanträge werden angenommen.

Weiters stellt Director Wenhart den Antrag, für die Volks- und Bürgerschule die zu Bibliothekszwecken notwendigen Schränke nach Angabe des Hrn. Director Serdl auf Kosten der Gemeinde anfertigen zu lassen.
Angenommen.

Ansuchen des Lehrens Hrn. Hofer im Ueberlassung des derzeit von Unterlehrer Hrn. David bewohnten Zimers im Ennsdorfer Schulgebäude.
Referent Hr. Director Wenhart beantragt, dem Ansuchen mit Rücksicht darauf, daß der Unterlehrer David demnächst ein Zimer im Exjesuitengebäude überlassen werden kann, stattzugeben.
Angenommen.

Schließlich stellt der Hr. Bürgermeister die Anfrage, ob der Gemeinderath geneigt sei, auf die Erweiterung
des in der Auführung begriffenen Wohnhausbaues in der Schweizergasse einzugehen.
Die Versammlung erklärt sich hiemit einverstanden.
Schluß der Sitzung

Moriz Crammer
Carl Koller
Dr. Parger Schriftführer